



Inhaltsverzeichnis

1	Lagerung, Handhabung und Transport	2
1.1	Lagerung.....	2
1.2	Handhabung.....	2
1.3	Transport.....	2
2	Sicherheits-Hinweise.....	2
2.1	Allgemeine Sicherheit-Hinweise	2
2.2	Sorgfaltspflicht für den Verwender.....	2
3	Besondere Gefahren	3
3.1	Baustellensicherung	3
3.2	Gefährdungen durch Überlast	3
4	Verwendung	3
5	Produktbeschreibung	4
5.1	Aufbau PowerLift.....	4
5.2	Nachrüstset für ältere Modelle.....	5
6	Anwendung (Arbeitsschritte)	5
7	Ersatzteile	5
8	Wartung / Unterhalt	6
9	Beheben von Störungen	6

1 Lagerung, Handhabung und Transport

1.1 Lagerung

Die Lagerung des Hawle Power Lift sollte an einem trockenen und warmen Ort erfolgen.

1.2 Handhabung

Das Anheben und die Handhabung von dem Hawle Power Lift, sind mit den geeigneten Mitteln und unter Beachtung der hierfür geltenden höchstzulässigen Traggrenzen durchzuführen.

1.3 Transport

Der Transport sollte in liegender Position (Transportsicherung beachten) erfolgen, wobei auf den Schutz der Hydraulikschläuche vor Beschädigung zu achten ist.

2 Sicherheits-Hinweise

2.1 Allgemeine Sicherheit-Hinweise

Die Hawle PowerLift gewährleistet ein Höchstmass an Sicherheit, solange nach der Vorgabe der Bedienanleitung gearbeitet und die verwendungsgemässe Benutzung eingehalten wird. Diese Sicherheit kann in der betrieblichen Praxis jedoch nur dann erreicht werden, wenn alle dafür erforderlichen Massnahmen getroffen werden:

- a. Halten Sie unbefugte Personen vom Arbeitsbereich fern.
- b. Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung, keine weite Kleidung oder Schmuck.
- c. Eine persönliche Schutzausrüstung für das Bedienungspersonal muss zur Verfügung stehen und benutzt werden.
- d. Vermeiden Sie eine ab normale Körperhaltung.
- e. Überprüfen Sie das Gerät auf die Vollständigkeit.
- f. Benutzen Sie nur Ersatzteile, die in der Bedienanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen werden.

2.2 Sorgfaltspflicht für den Verwender

Der Verwender muss sicherstellen, dass

- a. nur durch ausreichend qualifiziertes und autorisiertes Personal den Power Lift bedient, gewartet und repariert wird.
- b. dieses Personal regelmässig in allen zutreffenden Fragen von Arbeitssicherheit geschult wird, sowie die Sicherheitshinweise kennen.
- c. der PowerLift nur wie in Pt. 4 „Verwendung“ beschrieben, eingesetzt wird.
- d. der PowerLift nur in einwandfreiem, funktionstüchtigem Zustand eingesetzt wird.

3 Besondere Gefahren

3.1 Baustellensicherung

Die Baustelle muss mit entsprechenden Absperrungen gesichert werden, so dass die Sicherheit während der auszuführenden Arbeit immer gewährleistet ist.

Personen, die auf oder an öffentlichen Strassen arbeiten, müssen Warnkleider der Klasse 2 oder 3 tragen, in Abhängigkeit der zugelassenen Höchstgeschwindigkeit und der Sichtverhältnisse. Wer in Tunnels arbeitet, muss generell Warnkleider der Klasse 3 tragen.

3.2 Gefährdungen durch Überlast

Der PowerLift darf **nicht** über die max. Belastungsgrenze von dem verwendeten Auszugsdorn betrieben werden! (Pro 100 bar Druck wirken rund 2.53 T auf den Auszugsdorn)

Auszugsdorn **d 17 mm** → max. Betriebsdruck von **350 bar** (entspricht ~ 8.85 T Zugkraft)
Auszugsdorn 2-teilig **d 24 mm** → max. Betriebsdruck von **400 bar** (entspricht ~ 10.12 T Zugkraft)
Auszugsdorn 1-teilig **d 24 mm** → max. Betriebsdruck von **500 bar** (entspricht ~ 12.65 T Zugkraft)

4 Verwendung

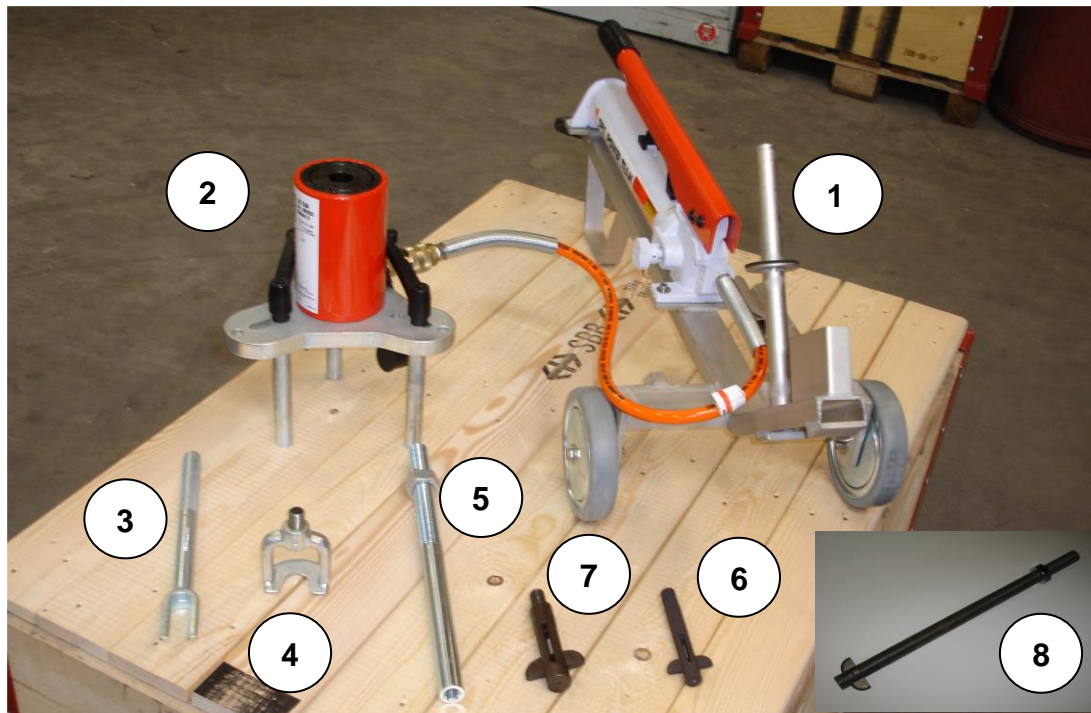
Der Hawle PowerLift wird als Deckelhebergerät eingesetzt und dient hauptsächlich zum schnellen Öffnen von Strassenkappen bis zu der Grösse 3. Je nach Situation (Kappengrösse - Deckelstift - Lochgrösse im Deckel) wird mit dem entsprechenden Halteschuh, Auszugsdorn 17 mm oder 24 mm gearbeitet.

Achtung: Bei nicht fachgerechter Handhabung des PowerLifts, können sowohl Sach- als auch Personenschäden nicht ausgeschlossen werden.

5 Produktbeschreibung

Der PowerLift wird als Werkzeug (Deckelhebergerät) eingesetzt und dient hauptsächlich zum Öffnen von schwergängigen Strassenkappen bis zu der Grösse 3. Dadurch kann die Wartung und der Unterhalt von den verbauten Strassenkappen in der Wasserversorgung, kostengünstig durchgeführt werden.

5.1 Aufbau PowerLift



1. Grundgerät fahrbar mit Handpumpe
2. Hydraulikzylinder inkl. verstellbaren Standfüssen
3. Trenngabel zum hochheben des Deckelstiftes Nr. 5979900030
4. Halteschuh für Deckelstift Nr. 5979900021
5. Dornhalter d 24 mit M16 und M24 Gewinde Nr. 5979000004
6. Auszugsdorn d 17 mm Nr. 5979000002
7. Auszugsdorn d 24 mm (alt) Nr. 5979
8. Auszugsdorn neu d 24 mm 1-teilig Nr. 5979000003

5.2 Nachrüstset für ältere Modelle

Das Nachrüstset optimiert die älteren PowerLift Modelle auf den neusten Stand und gewährleistet die Qualität und Sicherheit für den Einsatz im Alltag von dem Werkzeug.



Bezeichnung	Art. Nr.
Nachrüstset klein (Manometer und T-Stück)	5970 000 010
Nachrüstset gross (Manometer, T-Stück und Auszugsdorn d24 mm)	5970 000 020

6 Anwendung (Arbeitsschritte)

1. PowerLift neben die Strassenkappe fahren und Gerät liegend abstellen.
2. Hydraulikzylinder abnehmen und mittig über dem zu öffnenden Deckel plazieren
3. Standfüsse so einstellen das sie nur auf dem Strassenkappen-Oberteils stehen
4. Deckelstift mit Trenngabel hochheben
5. Halteschuh mit Dornhalter verbinden und das Ganze in den Hydraulikzylinder einsetzen
6. Durch langsames Pumpen (Manometer beachten!) Deckel öffnen.
7. Falls Deckelstift ausreisst: Auszugsdorn in der entsprechenden Grösse einsetzen.
(Auszugsdorn durchs Loch stecken und leicht schütteln, Wippe stellt sich quer)
8. Weiter mit Punkt 6.

7 Ersatzteile

Bezeichnung	Art. Nr.
Manometer 0 – 700 bar 1/4"	5970 900 010
Auszugsdorn d 17 mm	5979 000 002
Auszugsdorn d 24 mm (Neu 1-teilig)	5979 000 003
Dornhalter 24 mm mit Gewinde M16 / M24	5979 000 004
Wippe zu Auszugsdorn d 17 mm	5979 000 102
Wippe zu Auszugsdorn d 24 mm	5979 000 103
Spannhülse d3x16mm zu Auszugsdorn 17 mm	5979 000 112
Spannhülse d3x16mm zu Auszugsdorn 24 mm	5979 000 113
Trenngabel zu heben von dem Deckelstift	5979 900 030

8 Wartung / Unterhalt

Während dem Einsatz ist der Hydraulikzylinder des Power-Lift vor Feuchtigkeit und Verschmutzung zu schützen. Nach jedem Gebrauch muss das Gerät gründlich gereinigt werden. Der Zylinder muss komplett ausgefahren, mit Multifunktionsöl eingesprüht und wieder in die Grundstellung gebracht werden. Dies erhöht die Lebensdauer der Abdichtungselemente erheblich und schützt den Deckelheber vor Standschäden. Pumpe, Hydraulikzylinder, Verbindungsstücke und Schläuche regelmässig auf Dichtheit prüfen.

9 Beheben von Störungen

Störung	Ursache	Maßnahme
Manometer zeigt keinen Druck an (0 bar)	Manometer defekt	Manometer ersetzen Best. Nr. 5970 900 010
Zylinder bewegt sich nicht	1. Kein oder zu wenig Öl im System 2. Lufteinschluss im System 3. Pumpe funktioniert nicht 4. Zuglast zu gross	Öl nachfüllen System entlüften Pumpe prüfen (evtl. entlüften) Manometer überprüfen
Zylinder wird teilweise ausgefahren	1. Zu niedriger Ölstand 2. Lufteinschluss im System	Öl nachfüllen System entlüften
Zylinder bewegt sich nur langsam	System auf lose Verbindungen prüfen Zylinderdichtung undicht	anziehen Dichtung ersetzen
Zylinder klemmt oder ist festgefahren	Auf Verschmutzung und verbogene Teile überprüfen	Reinigung durchführen defekt Teile ersetzen
Zylinder fährt nicht oder nur sehr langsam ein	Das Entlastungsventil an der Pumpe ist geschlossen oder zu wenig offen	Entlastungsventil öffnen

Hawle Armaturen AG

Hawlestrasse 1
CH-8370 Sirnach

Telefon: +41 (0)71 969 44 22

Fax: +41 (0)71 969 44 11

E-Mail: info@hawle.ch

Homepage: <http://www.hawle.ch>